

Mäuseparade im Puppenmuseum

(25.05.2020) Seit dem 11. Mai ist das Käthe-Kruse-Puppen-Museum in Donauwörth wieder geöffnet. Aber was ist das? Haben sich etwa kleine Mäuse in die Vitrinen geschlichen? Das Käthe-Kruse-Puppen-Museum lädt Familien ein, mit dem Käthe-Mause-Märchen von Irmgard Maurer das Puppenmuseum zu erkunden. In der unterhaltsamen Geschichte trifft der Geist von Käthe Kruse eine Museumsmaus. Es entsteht ein angeregtes Gespräch zwischen den beiden, denn die kleine Maus ist ganz schön neugierig. Dabei erfährt man die spannende Lebensgeschichte von Käthe Kruse sozusagen „aus erster Hand“. Darüber hinaus können die Kinder in den Vitrinen Mäuse suchen, die sich dort versteckt haben. Als kleines Andenken an die Museumsmaus bekommt jedes Kind einen Mäuse-Ausmalbogen geschenkt.

Das Käthe-Kruse-Puppen-Museum ist Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18 Uhr, auch Pfingstmontag und Fronleichnam, geöffnet. Da nur eine begrenzte Anzahl an Besuchern in das Museum eingelassen werden darf, empfiehlt die Museumsleitung, den Besuch telefonisch unter Tel. 0906 789-170 (an Wochenenden und Feiertagen unter Tel. 0906 28587) anzumelden.